

## Kreisliga Herren

TuS Schwarz-Weiß Löhensen : VfL Hameln III  
Freitag, 14.04.2023, 20:00 Uhr

# 9:3 Heimsieg in der Kreisliga Herren für den TuS Schwarz-Weiß Löhensen

Großer Jubel herrschte am Freitagabend beim Heimteam vom TuS Schwarz-Weiß Löhensen, als Uwe Henkel sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg gegen die Gäste des VfL Hameln III perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Wimper, Henkel und Schlensog, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 17. Saisonspiel waren die Gäste vom VfL Hameln III ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gastgeber schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Das Spiel lief wie folgt ab: In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Wimper / Henkel Slabon / Braun in fünf Sätzen. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Nöltker / Wetterling verloren im Anschluss ihr Spiel wiederum gegen Greszik / Wiesner unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Schlensog / Düsterhöft die Partie gegen Schuwje / Berisa noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Björn Wimper hatte im Einzel gegen Rainer Wiesner am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Probleme zu Beginn des Spiels musste Ralf Nöltker zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Dann ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Lange mit Rainer Braun ringen musste Uwe Schlensog, bis er seinen Kontrahenten mit 8:11, 11:5, 11:3, 9:11, 11:5 niedergerungen hatte. Uwe Henkel hatte nachfolgend seinen Gegner Andreas Slabon beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff, obwohl er im Vorfeld auf Grundlage der TTR-Werte als Außenseiter an den Tisch gegangen war. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. Beim anschließenden 9:11, 7:11, 11:13 gegen Emran Berisa fand dagegen Bodo Düsterhöft von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jürgen Wetterling beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Vitali Schuwje. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS Schwarz-Weiß Löhensen und des VfL Hameln III. Die richtige Herangehensweise hatte Björn Wimper beim folgenden 3:0-Erfolg gegen Gerhard Greszik von Beginn an. Da gab es nichts zu rütteln. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Ralf Nöltker und Rainer Wiesner, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Es dauerte eine Weile, bis Uwe Schlensog sein 3:2 gegen Andreas Slabon unter Dach und Fach hatte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Hierbei überließ Schlensog seinem Kontrahenten lediglich 4 Punkte im gesamten Spiel. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. Nur einen Satz verlor Uwe Henkel beim 11:4, 11:5, 8:11, 11:9 gegen Rainer Braun und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Heimsieg.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TuS Schwarz-Weiß Löhensen die Saison mit einem Punkteverhältnis von 13:23 bei 6 Saison-Siegen, 11 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Für die Mannschaft des VfL Hameln III geht es stattdessen am 21.04.2023 gegen Hajen/Grohnde (SG) II nochmal um Punkte.

### Statistik:

#### TuS Schwarz-Weiß Löhensen

Doppel: Wimper / Henkel 1:0, Nöltker / Wetterling 0:1, Schlensog / Düsterhöft 1:0

Einzel: B. Wimper 2:0, R. Nöltker 2:0, U. Schlensog 1:0, U. Henkel 2:0, B. Düsterhöft 0:1, J. Wetterling 0:1

**VfL Hameln III**

Doppel: Greszik / Wiesner 1:0, Slabon / Braun 0:1, Schuwje / Berisa 0:1

Einzel: G. Greszik 0:2, R. Wiesner 0:2, A. Slabon 0:1, R. Braun 0:2, V. Schuwje 1:0, E. Berisa 1:0